

So spricht der HERR:
Ich will dich segnen,
und du sollst ein Segen sein.
1. Mose 12, 2.

Ich will mit dir sein und dich segnen.
1. Mose 26, 3.

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir
und will dich segnen.
1. Mose 26, 24.

HERR, ich bin zu gering aller Barmherzigkeit
und aller Treue, die du
an deinem Knecht getan hast.
1. Mose 32, 11.

Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn.
1. Mose 32, 27.

Hab ich denn Gnade
vor deinen Augen gefunden,
so laß mich deinen Weg wissen.
2. Mose 33, 13.

Du hast Gnade vor meinen Augen gefunden,
und ich kenne dich mit Namen.
2. Mose 33, 17.

Der HERR segne dich und behüte dich.
4. Mose 6, 24.

Gedenke an den HERRN, deinen Gott;
denn er ist's, der dir Kräfte gibt.
5. Mose 8, 18.

Der HERR hat dich erwählt,
daß du sein Eigentum seist.
5. Mose 14, 2.

Der HERR, dein Gott,
wird selber mit dir ziehen und wird die Hand
nicht abtun und dich nicht verlassen.
5. Mose 31, 6.

Ich will dich nicht verlassen
noch von dir weichen.
Sei getrost und unverzagt.
Josua 1, 5–6.

Siehe, Ich habe dir geboten,
daß du getrost und unverzagt seist.
Josua 1, 9.

Es ist dem HERRN nicht schwer,
durch viel oder wenig zu helfen.
1. Samuel 14, 6.

Gottes Wege sind vollkommen.
Er ist ein Schild allen, die ihm vertrauen.
2. Samuel 22, 31.

Gott stärkt mich mit Kraft
und weist mir den rechten Weg.
2. Samuel 22, 33.

Euer Herz sei ungeteilt
bei dem HERRN, unserm Gott.
1. Könige 8, 61.

Es freue sich das Herz derer,
die den HERRN suchen!
1. Chronik 16, 10.

Erkenne Gott und diene ihm mit
ganzem Herzen und mit williger Seele.
Wirst du ihn suchen, so wirst du ihn finden.
1. Chronik 28, 9.

Des HERRN Augen schauen alle Lande,
daß er Stärke, die mit ganzem Herzen
bei ihm sind.
2. Chronik 16, 9.

Hoffet auf ihn allezeit,
schüttet euer Herz vor ihm aus;
Gott ist unsre Zuversicht.
Psalm 62, 9.

Lobet unsern Gott, laßt seinen Ruhm weit
erschallen, der unsre Seelen am Leben erhält
und läßt unsre Füße nicht gleiten.
Psalm 66, 8–9.

Gelobet sei Gott,
der mein Gebet nicht verwirft
noch seine Güte von mir wendet.
Psalm 66, 20.

Sei mir ein starker Hort,
zu dem ich immer fliehen kann,
der du zugesagt hast, mir zu helfen.
Psalm 71, 3.

Du bist meine Zuversicht, HERR,
mein Gott, meine Hoffnung
von meiner Jugend an.
Psalm 71, 5.

Dennoch bleibe ich stets an dir;
denn du hältst mich
bei meiner rechten Hand.
Psalm 73, 23.

Gott, der HERR, ist Sonne und Schild;
der HERR gibt Gnade und Ehre.
Psalm 84, 12.

Der HERR ist deine Zuversicht,
der Höchste ist deine Zuflucht.
Psalm 91, 9.

Das ist ein köstlich Ding,
dem HERRN danken und lobsingend
deinem Namen, du Höchster.
Psalm 92, 2.

Die Wasserwogen im Meer
sind groß und brausen mächtig;
der HERR aber ist noch größer in der Höhe.
Psalm 93, 4.

Lobe den HERRN, meine Seele,
und vergiß nicht,
was er dir gutes getan hat.
Psalm 103, 2.

Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt,
so erbarmt sich der HERR über die,
so ihn fürchten.
Psalm 103, 13.

Es ist gut, auf den HERRN vertrauen
und nicht sich verlassen auf Menschen.
Psalm 118, 8.

Dies ist der Tag, den der HERR macht;
laßt uns freuen und fröhlich an ihm sein.
Psalm 118, 24.

Deine Gebote will ich halten;
verlaß mich nimmermehr!
Psalm 119, 8.

Ich wandle fröhlich;
denn ich suche deine Befehle.
Psalm 119, 45.

Laß meinen Gang in deinem Wort fest sein
und laß kein Unrecht über mich herrschen.
Psalm 119, 133.

Der HERR hat Großes an uns getan;
des sind wir fröhlich.
Psalm 126, 3.

Wenn ich dich anrufe,
so erhörst du mich und gibst
meiner Seele große Kraft.
Psalm 138, 3.

Wenn ich mitten in der Angst wandle,
so erquickest du mich.
Psalm 138, 7.

Sage nicht: „Ich bin zu jung“, sondern du sollst gehen, wohin ich dich sende. Fürchte dich nicht, denn ich bin bei dir – spricht der HERR.
Jeremia 1, 7–8.

Ihr sollt erfahren, daß ich der HERR bin.
Hesekiel 37, 6.

Aber ich weiß, daß mein Erlöser lebt.
Hiob 19, 25.

Die den HERRN fürchten, haben keinen Mangel.
Psalm 34, 10.

Du bist ja doch unter uns, HERR, und wir heißen nach deinem Namen; verlaß uns nicht!
Jeremia 14, 9.

Die Wege des HERRN sind richtig, und die Gerechten wandeln darauf.
Hosea 14, 10.

Fröhlich laß sein in dir die deinen Namen lieben.
Psalm 5, 12.

Wie köstlich ist deine Güte, Gott, daß Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht finden.
Psalm 36, 8.

Du bist doch der HERR, unser Gott, auf den wir hoffen; denn du hast alles gemacht.
Jeremia 14, 22.

Wer des HERRN Namen anrufen wird, der soll errettet werden.
Joel 3, 5.

Ich habe den HERRN allezeit vor Augen; steht er mir zur Rechten, so werde ich fest bleiben.
Psalm 16, 8.

Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.
Psalm 37, 5.

Gesegnet ist der Mann, der sich auf den HERRN verläßt. Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, der seine Wurzeln zum Bach hin streckt.
Jeremia 17, 7–8.

Suchet den HERRN, so werdet ihr leben.
Amos 5, 6.

Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle.
Psalm 16, 11.

Sei stille dem HERRN und warte auf ihn.
Psalm 37, 7.

Heile du mich, HERR so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen; denn du bist mein Ruhm.
Jeremia 17, 14.

Der HERR ist gütig und eine Feste zur Zeit der Not und kennt die, die auf ihn trauen.
Nahum 1, 7.

Erhalte meinen Gang auf deinen Wegen, daß meine Tritte nicht gleiten.
Psalm 17, 5.

Sende dein Licht und deine Wahrheit, daß sie mich leiten.
Psalm 43, 3.

Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen, spricht der HERR.
Jeremia 29, 13, 14.

Aber ich will mich freuen des HERRN und fröhlich sein in Gott, meinem Heil.
Habakuk 3, 18.

Beweise deine wunderbare Güte, du Heiland derer, die dir vertrauen.
Psalm 17, 7.

Ich will dir, HERR, ein Freudenopfer bringen und deinen Namen preisen, daß er so tröstlich ist.
Psalm 54, 8.

So spricht der HERR: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.
Jeremia 31, 3.

Fürchte dich nicht! Laß deine Hände nicht sinken! denn der HERR, dein Gott, ist bei dir, ein starker Heiland.
Zephanja 3, 16–17.

Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen.
Psalm 18, 30.

Wirf dein Anliegen auf den HERRN; der wird dich versorgen.
Psalm 55, 23.

Gottes Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu.
Klagelieder 3, 22.

Freue dich und sei fröhlich! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.
Sacharja 2, 14.

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Psalm 23, 1.

Das weiß ich, daß du mein Gott bist
Psalm 56, 10.

Es ist ein köstlich Ding, geduldig sein und auf die Hilfe des HERRN hoffen.
Klagelieder 3, 26.

Ich will euch erlösen, daß ihr ein Segen sein sollt. Fürchtet euch nur nicht und stärket eure Hände!
Sacharja 8, 13.

Liebet den HERRN, alle seine Heiligen! die Gläubigen behütet der HERR.
Psalm 31, 24.

Mein Herz ist bereit, Gott, mein Herz ist bereit, daß ich singe und lobe.
Psalm 57, 8.

Du führst, HERR, meine Sache und erlösest mein Leben.
Klagelieder 3, 58.

Ich will ausgießen den Geist der Gnade und des Gebets.
Sacharja 12, 10.

So spricht der HERR: Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst.
Psalm 32, 8.

Meine Seele ist Stille zu Gott, der mir hilft.
Psalm 62, 2.

**HERR, deine Güte ist ewig.
Das Werk deiner Hände wollest
du nicht lassen.**

Psalm 138, 8.

**Ich gehe oder liege, so bist du um mich
und siehst alle meine Wege.**

Psalm 139, 3.

**Von allen Seiten umgibst du mich
und hältst deine Hand über mir.**

Psalm 139, 5.

**Tu mir kund den Weg, den ich gehen soll;
denn mich verlangt nach dir.**

Psalm 143, 8.

**Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen,
denn du bist mein Gott;
dein guter Geist führe mich auf ebner Bahn.**

Psalm 143, 10.

**Der HERR ist gerecht in allen seinen Wegen
und gnädig in allen seinen Werken.**

Psalm 145, 17.

**Der HERR ist nahe allen,
die ihn anrufen,
allen, die ihn ernstlich anrufen.**

Psalm 145, 18.

**Die Furcht des HERRN
ist der Anfang der Erkenntnis.**

Sprüche 1, 7.

**Ich liebe, die mich lieben,
und die mich suchen, finden mich.**

Sprüche 8, 17.

**Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg;
aber der HERR allein lenkt seinen Schritt.**

Sprüche 16, 9.

**Des HERRN Rat ist wunderbar,
und er führt es herrlich hinaus.**

Jesaja 28, 29.

**Der HERR ist unser Richter,
der HERR ist unser Meister,
Der HERR ist unser König; der hilft uns.**

Jesaja 33, 22.

**Du sollst mein Knecht sein;
ich erwähle dich und verwerfe dich nicht.**

Jesaja 41, 9.

**Fürchte dich nicht, ich bin mit dir,
weiche nicht, denn ich bin dein Gott.**

Jesaja 41, 10.

**Wendet euch zu mir, so werdet ihr gerettet,
aller Welt Enden;
denn ich bin Gott und sonst keiner mehr.**

Jesaja 45, 22.

Ich will heben und tragen und erretten.

Jesaja 46, 4.

**Suchet den HERRN,
solange er zu finden ist;
rufet ihn an, solange er nahe ist.**

Jesaja 55, 6.

**Ihr sollt in Freuden ausziehen
und im Frieden geleitet werden.**

Jesaja 55, 12.

**Des HERRN Arm ist nicht zu kurz,
daß er nicht helfen könnte.**

Jesaja 59, 1.

**Freuet euch und seid fröhlich
immerdar über das, was ich schaffe.**

Jesaja 65, 18.

Gott sprach:
Licht soll aus der Finsternis hervorleuchten,
der hat einen hellen Schein in
unsre Herzen gegeben.
2. Korinther 4, 6

Laß dir an meiner Gnade genügen;
denn meine Kraft ist in
den Schwachen mächtig.
2. Korinther 12, 9.

Einer trage des andern Last,
so werdet ihr
das Gesetz Christi erfüllen.
Galater 6, 2.

Wir sind sein Werk, geschaffen in
Christus Jesus zu guten Werken,
die Gott zuvor bereitet hat,
daß wir darin wandeln sollen.
Epheser 2, 10.

Jesus Christus ist unser Friede.
Epheser 2, 14.

Seid untereinander freundlich und herzlich
und vergebet einander,
wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.
Epheser 4, 32.

Der in euch angefangen hat das gute Werk,
der wird's auch vollenden bis an
den Tag Christi Jesu.
Philipper 1, 6.

Freuet euch in dem HERRN allewege,
und abermals sage ich:
Freuet euch!
Eure Güte laßt kundsein allen Menschen!
Philipper 4, 4-5.

Ich vermag alles durch den,
der mich mächtig macht, Christus.
Philipper 4, 13.

Bleibt im Glauben, gegründet und fest,
und weicht nicht von der Hoffnung
des Evangeliums.
Kolosser 1, 23.

In Christus verborgen liegen alle Schätze
der Weisheit und der Erkenntnis.
Kolosser 2, 3.

Laßt das Wort Christi
reichlich unter euch wohnen.
Kolosser 3, 16.

Alles, was ihr tut mit Worten oder
mit Werken, das tut alles im Namen
des HERRN Jesus.
Kolosser 3, 17.

Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlaß,
seid dankbar in allen Dingen;
denn das ist der Wille Gottes in
Christus Jesus an euch.
1. Thessalonicher 5, 16-18.

Treu ist er, der euch beruft;
er wird's auch tun.
1. Thessalonicher 5, 24.

Unser HERR Jesus Christus,
der tröste eure Herzen und stärke euch
in allem guten Werk und Wort.
2. Thessalonicher 2, 16-17.

Der HERR ist treu;
der wird euch stärken
und bewahren vor dem Bösen.
2. Thessalonicher 3, 3.

Kämpfe den guten Kampf des Glaubens;
ergreife das ewige Leben,
wozu du berufen bist.
1. Timotheus 6, 12.

Ich weiß, an wen ich glaube,
und bin gewiß, er kann mir bewahren,
was mir anvertraut ist.
2. Timotheus 1, 12.

Seid nüchtern und setzt eure
Hoffnung ganz auf die Gnade.
1. Petrus 1, 13.

Jesus Christus spricht:
Folgt mir nach; ich will euch zu
Menschenfischern machen!
Matthäus 4, 19.

Christus spricht:
Selig sind, die reinen Herzens sind;
denn sie werden Gott schauen.
Matthäus 5, 8.

Und vergib uns unsere Schuld,
wie wir vergeben
unsern Schuldigern.
Matthäus 6, 12.

Christus spricht:
Bittet, so wird euch gegeben;
suchet, so werdet ihr finden;
klopft an, so wird euch aufgetan.
Matthäus 7, 7.

Wer diese meine Rede hört und tut sie,
der gleicht einem klugen Mann,
der sein Haus auf Fels baute.
Matthäus 7, 24.

Dir geschehe,
wie du geglaubt hast.
Matthäus 8, 13.

Jesus, ich will dir folgen,
wohin du gehst.
Matthäus 8, 19.

Jesus Christus spricht:
Wer mich bekennt vor den Menschen,
den will ich auch bekennen vor
meinem himmlischen Vater.
Matthäus 10, 32.

Wer sein Leben findet, der wird's verlieren;
und wer sein Leben verliert um meinewillen,
der wird's finden.
Matthäus 10, 39.

Christus spricht:
Kommt her zu mir, alle,
die ihr mühselig und beladen seid;
ich will euch erquicken.
Matthäus 11, 28.

Seid getrost, ich bin's;
fürchtet euch nicht.
Matthäus 14, 27.

HERR, bist du es,
so befehl mir, zu dir zu kommen.
Und Jesus sprach: Komm her!
Matthäus 14, 28-29.

Du sollst den HERRN, deinen Gott,
lieben von ganzem Herzen,
von ganzer Seele und von ganzem Gemüt.
Matthäus 22, 37.

Einer ist euer Meister;
ihr aber seid alle Brüder.
Matthäus 23, 8.

Christus spricht:
Was ihr getan habt einem von diesen
meinen geringsten Brüdern, das habt
ihr mir getan.
Matthäus 25, 40.

Mir ist gegeben alle Gewalt
im Himmel und auf Erden.
Matthäus 28, 18.

Fürchte dich nicht,
glaube nur!
Markus 5, 36.

Jesus Christus spricht:
Seid getrost, ich bin's;
fürchtet euch nicht!
Markus 6, 50.

Wer seine Hand an den Pflug legt
und sieht zurück, der ist nicht
geschickt für das Reich Gottes.
Lukas 9, 62.

Freut euch, daß eure Namen
im Himmel geschrieben sind.
Lukas 10, 20.

HERR, du weißt alle Dinge,
du weißt, daß ich dich lieb habe.
Johannes 21, 17.

In keinem andern ist das Heil,
auch ist kein andrer Name unter
dem Himmel den Menschen gegeben,
durch den wir sollen selig werden.
Apostelgeschichte 4, 12.

Fürwahr, er ist nicht ferne
von einem jeden unter uns.
Apostelgeschichte 17, 27.

Ich schäme mich des Evangeliums nicht;
denn es ist eine Kraft Gottes,
die selig macht alle, die daran glauben.
Römer 1, 16.

Da wir nun gerecht geworden sind durch
den Glauben, haben wir Frieden mit Gott
durch unsern HERRN Jesus Christus.
Römer 5, 1.

Die Liebe Gottes ist ausgegossen
in unsre Herzen durch den
Heiligen Geist, der uns gegeben ist.
Römer 5, 5.

Wir wissen aber,
daß denen, die Gott lieben,
alle Dinge zum Besten dienen.
Römer 8, 28.

Ist Gott für uns,
wer kann wider uns sein?
Römer 8, 31.

Gottes Gaben und Berufung
können ihn nicht gereuen.
Römer 11, 29.

Seid nicht träge in dem, was ihr tun sollt.
Seid brennend im Geist, dient dem HERRN.
Römer 12, 11.

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig
in Trübsal, beharrlich im Gebet.
Römer 12, 12.

Nehmt einander an,
wie Christus euch angenommen hat
zu Gottes Lob.
Römer 15, 7.

Wir sind Gottes Mitarbeiter.
1. Korinther 3, 9.

Was hast du,
das du nicht empfangen hast?
1. Korinther 7, 7.

Ihr seid teuer erkauft;
werdet nicht der Menschen Knechte.
1. Korinther 7, 23.

Wißt ihr nicht, daß die, die in
der Kampfbahn laufen, die laufen alle,
aber einer empfängt den Siegespreis?
1. Korinther 9, 24.

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe,
diese drei; aber die Liebe ist
die größte unter ihnen.
1. Korinther 13, 13.

Gott aber sei Dank,
der uns den Sieg gibt
durch unsern HERRN Jesus Christus!
1. Korinther 15, 57.

Wachet, steht im Glauben,
seid mutig und seid stark!
1. Korinther 16, 13.

Alle eure Dinge
laßt in der Liebe geschehen!
1. Korinther 16, 14.

Bittet, so wird euch gegeben;
suchet, so werdet ihr finden;
klopft an, so wird euch aufgetan.
Lukas 11, 9.

Selig sind, die das Wort
Gottes hören und bewahren.
Lukas 11, 28.

Wer im Geringsten treu ist,
der ist auch im Großen treu.
Lukas 16, 10.

Himmel und Erde werden vergehen;
aber meine Worte vergehen nicht.
Lukas 21, 33.

Christus spricht:
Ich habe für dich gebeten,
daß dein Glaube nicht aufhöre.
Lukas 22, 32.

Wie viele ihn aber aufnahmen,
denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden,
denen, die an seinen Namen glauben.
Johannes 1, 12.

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:
Wer glaubt,
der hat das ewige Leben.
Johannes 6, 47.

Herr, wohin sollen wir gehen?
Du hast Worte des ewigen Lebens;
und wir haben geglaubt und erkannt:
Du bist der Heilige Gottes.
Johannes 6, 68–69.

Jesus Christus spricht:
Wenn euch der Sohn frei macht,
so seid ihr wirklich frei.
Johannes 8, 36.

Ich bin die Tür; wenn jemand durch
mich hineingeht, wird er selig werden
und wird ein- und ausgehen
und Weide finden.
Johannes 10, 9.

Der Meister ist da und ruft dich.
Johannes 11, 28.

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt
und erstirbt, bleibt es allein;
wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.
Johannes 12, 24.

Christus spricht:
Wer mir dienen will, der folge mir nach;
und wo ich bin, da soll mein Diener auch sein.
Johannes 12, 26.

Ich bin in die Welt gekommen als ein Licht,
damit, wer an mich glaubt,
nicht in der Finsternis bleibe.
Johannes 12, 46.

Ich bin der Weg und die Wahrheit
und das Leben; niemand kommt zum Vater
denn durch mich.
Johannes 14, 6.

Nicht ihr habt mich erwählt,
sondern ich habe euch erwählt und bestimmt,
daß ihr hingehet und Frucht bringt.
Johannes 15, 16.

Euer Herz soll sich freuen,
und eure Freude
soll niemand von euch nehmen.
Johannes 16, 22.

Bisher habt ihr um nichts gebeten in
meinem Namen. Bittet, so werdet ihr nehmen,
daß eure Freude vollkommen sei.
Johannes 16, 24.

Er selbst, der Vater, hat euch lieb,
weil ihr mich liebt und glaubt,
daß ich von Gott ausgegangen bin.
Johannes 16, 27.

Christus spricht:
Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben!
Johannes 20, 29.

**Wer ist's, der euch schaden könnte,
wenn ihr dem Guten nacheifert?**

1. Petrus 3, 13.

**Dient einander, ein jeder mit der Gabe,
die er empfangen hat, als die guten
Haushalter der mancherlei Gnade Gottes.**

1. Petrus 4, 10.

**Alle eure Sorge werft auf ihn;
denn er sorgt für euch.**

1. Petrus 5,7.

**Die Welt vergeht mit ihrer Lust;
wer aber den Willen Gottes tut,
der bleibt in Ewigkeit.**

1. Johannes 2, 17.

**Seht, welch eine Liebe
hat uns der Vater erwiesen,
daß wir Gottes Kinder heißen.**

1. Johannes 3, 1.

**Laßt uns nicht lieben mit Worten
noch mit der Zunge, sondern mit der Tat
und mit der Wahrheit.**

1. Johannes 3, 18.

**Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt,
der bleibt in Gott und Gott in ihm.**

1. Johannes 4, 16.

**Laßt uns festhalten an dem Bekenntnis
der Hoffnung und nicht wanken; denn er
ist treu, der sie verheißen hat.**

Hebräer 10, 23.

**Der Glaube ist eine feste Zuversicht auf das,
was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem,
was man nicht sieht.**

Hebräer 11, 1.

**Ohne Glauben ist's unmöglich,
Gott zu gefallen.**

Hebräer 11, 6.

**Laßt uns aufsehen auf Jesus,
dem Anfänger und Vollender des Glaubens.**

Hebräer 12, 2.

**Es ist ein köstlich Ding,
daß das Herz fest werde,
welches geschieht durch Gnade.**

Hebräer 13, 9.

**Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe
kommt von oben herab,
von dem Vater des Lichts.**

Jakobus 1, 17.

**Christus spricht:
Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und
der Letzte und der Lebendige.**

Offenbarung 1, 17-18.

**Christus spricht:
Halte, was du hast,
daß niemand deine Krone nehme!**

Offenbarung 3, 11.

**Siehe, ich stehe vor der Tür
und klopfe an.**

Offenbarung 3, 20.

**Laßt uns freuen und fröhlich sein
und ihm die Ehre geben.**

Offenbarung 19, 7.

**Seid stark in dem HERRN
und in der Macht seiner Stärke.**

Epheser 6, 10.

**Des Gerechten Gebet vermag viel,
wenn es ernstlich ist.**

Jakobus 5, 16.

**Denn in Ihm ist alles geschaffen,
was im Himmel und auf Erden ist,
das Sichtbare und das Unsichtbare.**

Kolosser 1, 16.